

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe
Selbstständige Schule
Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung
Europaschule des Landes Hessen



An die
Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler
der Klassen 6 des gymnasialen Zweiges
an der Kopernikusschule Freigericht

04.03.2021

Informationen zur Wahl der zweiten Fremdsprache ab Jahrgang 7

Sehr geehrte Eltern,

alle Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 6 mit erster Fremdsprache Englisch stehen vor der Wahl der zweiten Fremdsprache ab Jahrgang 7.


Vor der Entscheidung, ob dies Französisch, Spanisch oder Latein sein wird, sind sicher noch viele Fragen offen. Als Orientierungshilfe soll das beigefügte Faltblatt dienen, dem Sie Argumente für die Wahl der verschiedenen Fremdsprachen entnehmen können.

Zudem werden wir auf unserer Homepage weitere Informationen und eine kurze Vorstellung der einzelnen Sprachen für Sie zur Verfügung stellen.

Aufgrund der Pandemie müssen wir bedauerlicherweise dieses Jahr auf unsere abendliche Informationsveranstaltung verzichten.

Die Wahlzettel erhalten Sie mit einer Kurzinformation zusammen über Ihre Klassenlehrkraft mit der Bitte um **Rückgabe bis zum 19.03.2021** an die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.

Mit freundlichen Grüßen


Ulrich Mayer
Schulleiter


Maria-Luise Campen-Schreiner
Fachbereichsleiterin


Dirk Kapfenberger
Gymnasialzweigleiter

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe
Selbstständige Schule
Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung
Europaschule des Landes Hessen



An alle Erziehungsberechtigten
der Jahrgangsstufe 6
des Gymnasialzweigs
der Kopernikusschule Freigericht

04.03.2021

Entscheidung über die Wahl der zweiten Fremdsprache Ihres Kindes ab dem Jahrgang 7, Schuljahr 2021/22

Sehr geehrte Eltern,

wie Sie wissen, erhält Ihr Kind mit Beginn der 7. Klasse im Schuljahr 2021/22 Unterricht in einer zweiten Fremdsprache. Für die personellen Planungen benötigen wir bereits zum jetzigen Zeitpunkt Ihre diesbezügliche Entscheidung. Daher bitten wir Sie, den unteren Abschnitt auszufüllen und ihn über Ihr Kind an dessen Klassenlehrer bzw. Klassenlehrerin bis spätestens 19.03.2021, abzugeben. Sollten Sie über die bisher erfolgten Informationen hinaus noch Beratungsbedarf haben, wenden Sie sich bitte an Frau Campen-Schreiner, Frau Hauß, Herr Weitzel oder Frau Margerie-Seebth.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Mayer
Schulleiter

Bitte geben Sie diesen Abschnitt ausgefüllt bis spätestens 19.03.2021, bei der/dem Klassenlehrer/in ab.

Mein Sohn/meine Tochter, Klasse
wählt als 2. Fremdsprache ab dem Schuljahr 2021/22:

Französisch

Latein

Spanisch

Mein Sohn/meine Tochter ist auch bereit, ab dem Schuljahr 2021/22 folgende nicht angekreuzte Fremdsprache zu lernen (Französisch, Latein oder Spanisch):

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Latein, Französisch oder Spanisch?

Fremdsprachenlernen nimmt an unserer Schule einen besonderen Stellenwert ein. Als hessische Europaschule bieten wir ein breites Spektrum von Fremdsprachen an und geben zugleich einige Wahlmöglichkeiten.

In der Jahrgangsstufe 7 des gymnasialen Zweiges können Sie und Ihre Kinder zunächst zwischen **Latein**, **Französisch** und **Spanisch** entscheiden. Die 2. Fremdsprache wird bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 beibehalten. In der Oberstufe kann die 2. Fremdsprache - auch bis zum Abitur - fortgeführt werden.

In der Jahrgangsstufe 9 des gymnasialen Zweiges hat Ihr Kind die Möglichkeit, eine 3. Fremdsprache im Rahmen des Wahlunterrichts zu belegen. Je nach Wahl der 2. Fremdsprache kann mit Italienisch, Latein oder Französisch als 3. Fremdsprache begonnen werden, sofern genügend Interessenten diese Wahl treffen.

Unsere Fachschaften haben Argumente zusammengestellt, die Ihnen als Entscheidungshilfe dienen können. Darüber hinaus werden die drei Fremdsprachen in allen 6. Klassen durch Fachlehrer und Fachlehrerinnen vorgestellt.

Was spricht für Latein?

- Latein vermittelt Allgemein- und Orientierungswissen sowohl im sprachlichen als auch im historischen, kulturellen und philosophischen Bereich. Die Auseinandersetzung mit der antiken Welt verschafft einen Zugang zu Literatur, Kunst, Philosophie und Mythologie. Dies ermöglicht, die eigenen Sprach- und Denkgewohnheiten zu hinterfragen und ein kritisches Selbstverständnis zu entwickeln.
- Latein ist in der europäischen Geistesgeschichte die wichtigste und am meisten gebrauchte Sprache. Nicht nur während des Römischen Reiches, sondern bis ins späte 17. Jahrhundert hat sich Latein über ganz Europa als Sprech- und Schriftmedium behauptet - ist also die entscheidende Kultursprache Europas!
- Latein fördert die Textkompetenz und erleichtert das Verständnis insbesondere komplizierter und wissenschaftlicher Texte. Lateinlernen schult die Merk- und Abstraktionfähigkeit und Klarheit im Denken. Latein vermittelt solides Grammatikwissen und fördert Wortschatz und Ausdrucksfähigkeit im Deutschen.
- Das Lateinum oder wenigstens Lateinkennnisse sind Voraussetzung für viele Studiengänge, z.B. Geschichte, Philosophie, Lehramt für Französisch, Spanisch, Italienisch, Englisch...
- Insbesondere visuell begabte Kinder lernen Latein leichter als andere Sprachen, da diese Fremdsprache lesend aufgenommen wird. Unterrichtet wird ausschließlich auf Deutsch, weshalb Probleme bei Rechtschreibung und Aussprache ausbleiben.
- Für den Erwerb des Latinums mit dem Abitur ist die Beibehaltung von Latein bis zum Ende der Einführungsphase (11. Klasse) und die Erreichung von mindestens 5 Punkten notwendig.

Was spricht für Französisch / Spanisch?

- Bei den modernen Fremdsprachen steht die Sprachkompetenz im Vordergrund. Ziel ist eine aktive mündliche und schriftliche Sprachverwendung (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, grammatikalische Kenntnisse). Die Auseinandersetzung mit der fremden Kultur fördert Empathie, Solidarität, Toleranz und gegenseitigen Respekt, erweitert aber auch den Blick auf die eigene Sprache und Kultur.
- Französisch und Spanisch werden in etlichen Ländern der Erde gesprochen. Die Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache eröffnen viele Möglichkeiten. Viele von diesen Ländern könnten zum nächsten Urlaubsziel gehören oder berufliche Perspektiven eröffnen und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.
- Durch die Austauschprogramme mit unseren Partnerschulen in Frankreich und Spanien bekommen unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, das erworbene Wissen im Umgang mit Gleichaltrigen zu erproben. Damit wird die Beschäftigung mit der fremden Sprache zu einer auch persönlich sehr wichtigen Erfahrung.
- Die Arbeitstechniken des Französisch- und Spanischunterrichts sind den Kindern bereits vom Englischunterricht her bekannt. Von Anfang an werden die Schülerinnen und Schüler dazu motiviert, die Fremdsprache auch im Unterrichtsgespräch anzuwenden. Grammatikalische Phänomene werden aber zunächst auf Deutsch erklärt. Das Gerücht, dass Spanisch leichter zu erlernen sei als Französisch, ist so nicht zutreffend. Beides sind romanische Sprachen und von ihrer grammatikalischen Komplexität her vergleichbar.
- Beide Sprachen können in der Oberstufe als Grund- und Leistungskurs gewählt werden und mündliches oder schriftliches Prüfungsfach im Abitur sein.
- In beiden Fächern können außerschulische Fremdsprachenzertifikate erworben werden (Delf / DELE).

Französisch an der Kopernikussschule

- Bei Französisch als 2. Fremdsprache kann das bilinguale Angebot (Erkunde/Geschichte) genutzt werden.
- Es besteht außerdem die Möglichkeit, das deutsch-französische Abitur „Abibac“ zu erwerben.

Spanisch an der Kopernikussschule

- Spanisch kann an der Kopernikussschule als 2. als Fremdsprache gewählt werden.

